

[Ein Ordnungshüter wurde in Bukowina festgenommen, weil er ein Programm für Mobilisierungsflüchtlinge organisiert hatte](#)

12.05.2025

Der Mann war auf der Suche nach Ausreisewilligen und versprach, ihnen für 9.000 Dollar einen ungehinderten Grenzübertritt zu ermöglichen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Mann war auf der Suche nach Ausreisewilligen und versprach, ihnen für 9.000 Dollar einen ungehinderten Grenzübertritt zu ermöglichen.

Mitarbeiter des State Bureau of Investigation und des Sicherheitsdienstes der Ukraine haben den Versuch eines Gesetzeshüters aus der Bukowina aufgedeckt, drei Mobilisierungsflüchtlinge illegal nach Polen zu bringen. Dies teilte der Pressedienst des State Bureau of Investigation am Montag, den 12. Mai mit.

Der Beschuldigte war auf der Suche nach Ausreisewilligen und versprach, ihnen für 9000 Dollar einen ungehinderten Grenzübertritt zu ermöglichen. In den Plan wollte er einen Bekannten von Strafverfolgungsbeamten einbeziehen, der während seines Dienstes am Kontrollpunkt Yagodin die „Kunden“ ohne Überprüfung der Dokumente passieren lassen sollte.

Der Angreifer wurde entdeckt, als er versuchte, die Ausreise von drei Männern zu organisieren.

Der Verdächtige wurde vom Dienst suspendiert. Bei der Durchsuchung seiner Wohnung wurde eine Substanz beschlagnahmt, die wie ein Rauschgift aussieht. Es wurden Proben zur Untersuchung geschickt. Der Mann wurde über den Verdacht informiert. Das Gericht entschied sich für eine Maßnahme der Zurückhaltung Haft mit dem Recht auf Kaution. Dem Gesetzeshüter droht eine Freiheitsstrafe von bis zu neun Jahren mit Beschlagnahmung des Vermögens.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 221

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.